

Protokoll zur Distriktsversammlung vom 09.11.2019 in Heiligenhaus

TOP 1 Begrüßung durch den OVV des gastgebenden Ortsverbandes

Margret Raukohl (DF8JJ) begrüßt die anwesenden Teilnehmer zur Distriktsversammlung im Herbst 2019.

TOP 2 Begrüßung durch den Distriktsvorsitzenden

Um 14:36 Uhr wird die Versammlung durch den Distriktsvorsitzenden Peter Kern (DL1EIP) eröffnet.

Als besondere Gäste werden begrüßt:

Name	Call	DOK
Eckart Schneider	DF8JE	G21

TOP 3 Wahl des Protokollführers

Zum Protokollführer wird einstimmig Andreas Buchwald (DC4AB) gewählt.

TOP 4 Feststellen der Anwesenheit

Ortsverbände im Distrikt gesamt:	27
Ortsverbände stimmberechtigt:	21
Ortsverbände fehlen:	6

TOP 5 Verabschiedung des Protokolls der letzten Distriktsversammlung

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zum Protokoll der Distriktsversammlung im Frühjahr 2019. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Der Versammlungsleiter bittet die Anwesenden, sich von ihren Sitzplätzen zu erheben, um gemeinsam von den folgenden Freunden des Amateurfunks Abschied zu nehmen:

Name	Call	DOK	Verstorben am
Hans Winz	DL6OQ	R02 Grenzland	30.03.2019
Andreas Geruhn	DL1ELA	R16 Wuppertal	06.04.2019
Karl Grafweg	DC8KG	R14 Solingen	14.05.2019
Manfred Honnen	DB9JU	R01 Düsseldorf	23.05.2019
Bernd Trappmann	DO1EWT	R13 Remscheid	21.07.2019
Michael Jungen		R17 Willich	14.08.2019
Horst Fichtner	DJ4TI	R12 Ratingen	21.08.2019
Diethelm Burberg	DJ2YE	R09 Neandertal	04.09.2019
Ursula Theis	DG8EKB	R14 Solingen	18.09.2019
Dorothea Dreyer-Sebald	DK7EB	R11 Neuss	13.10.2019
Helene Rabenschlag		R29 Wülfrath	16.10.2019

Paul Jacobs	DL2EEJ	R09 Neandertal	22.10.2019
-------------	--------	----------------	------------

TOP 7 Ehrungen

Jubiläen

Die Ehrungen sind aufsteigend geordnet nach Jubiläum und DOK:

Name	Call	DOK	Ehrung
Wilhelm Schürings	DK4TJ	R21 Korschenbroich	50 Jahre Mitglied *

* Urkunde und Nadel wurden während der Versammlung persönlich in Empfang genommen.

TOP 8 Geschäftsberichte der Referenten und des Distriktvorstandes

Referat: BNetzA-Verbindungsbeauftragter – Karlfried Henrichs (DL1EK)

Karlfried Henrichs (DL1EK) berichtet, dass in Dortmund jeden Monat eine Prüfung mit 24 Teilnehmern stattfindet, immer an einem Samstag. In den letzten Monaten wollten alle Prüflinge die Klasse A-Lizenz erwerben, entweder im ersten Anlauf, oder als Upgrade. Zudem wird der Anteil der Prüflinge größer, die freiwillig die CW-Prüfung ablegen, im letzten Monat waren es zwei. Leider sagen gelegentlich einzelne Teilnehmer ohne Angabe von Gründen kurzfristig die Teilnahme an der Prüfung ab und verschenken somit leider einen Prüfungsplatz. Im Aufenthaltsraum der Bundesnetzagentur liegen reichlich CQDLs und Anmeldeformulare für den DARC, für ausreichend Werbung ist dort also gesorgt. Natürlich tritt aber nicht jeder Prüfling in den DARC ein.

Von einem der Anwesenden wird vorgeschlagen, dass der DARC nach bestandener Prüfung eine Art Willkommenspaket an den neuen Rufzeicheninhaber schickt, was jedoch auch aus Datenschutzrichtlinien bedenklich und somit schwer realisierbar sein dürfte. Daraufhin wird allgemein diskutiert, wie frisch Lizenzierte zu einer Mitgliedschaft im DARC herangeführt werden könnten.

Referat: Ausbildung – Thomas Linke (DL8TL)

Thomas Linke (DL8TL) hat sich kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt.

Peter Kern (DL1EIP) erwähnt, dass er in den vergangenen Wochen von drei Interessenten Anfragen darüber erhalten hatte, wo diese eine Amateurfunkausbildung machen könnten, er konnte aber nichts vermitteln, weil kein Ortsverband bekannt ist, der derzeit eine Ausbildung anbietet (siehe auch unter „Geschäftsbericht des Vorstandes“).

Referat: VHF/UHF/SHF – Christian Jansen (DF6EF)

Christian Jansen (DF6EF) ist nicht anwesend und teilt seinen Bericht in einem vorbereiteten Text mit. Darin beschreibt er den Verkauf des letzten Viertels des IPv4-Adressbereichs der ARDC, welcher als AMPRNet („AMateur Packet Radio Network“ oder „Network 44“) bekannt ist. Die Adressen des verkauften Bereichs wurden bisher unter anderem im deutschen HAMNET genutzt. Der Verkauf hat zur Folge, dass das HAMNET in einen anderen Bereich umziehen muss.

Peter Kern (DL1EIP) erweitert den Bericht, indem er von ENAMS (Electrical Noise Area Monitoring System) erzählt. Dabei handelt es sich um ein in Deutschland verteiltes Empfangssystem zur Erfassung des Störpegels im Frequenzbereich von 50 kHz - 30 MHz, das vom DARC gestartet und mit der Mitgliedschaft Pro gefördert wurde. Das System soll aus 55 SDR-

Empfängern mit aktiven E-Feld-Antenne bestehen und über mindestens fünf Jahre mit einer Messbandbreite von 10 kHz alle 10 Minuten eine Messung vornehmen, um für Funkamateure, Behörden (z.B. BNetzA) und Forschungsinstitute die Störsituation in den Amateurfunkbändern darzustellen.

Referat: YL und Funksport – nicht besetzt

Peter Kern (DL1EIP) erwähnt, dass dieses Referat gerne übernommen werden darf.

Referat: Amateurfunkpeilen – Veit Pelinski (DL7ET)

Veit Pelinski (DL7ET) legt seinen Bericht schriftlich vor:

Vergangene Peilwettbewerbe

- Osterfuchsjagd am 20.04.2019 in Erkrath (Gerresheimer Wald): 2-Meter-Band, 15 Teilnehmer
- 1. Distriktfuchsjagd am 04.08.2019 in Erkrath:
 - Vormittag: 2-Meter-Band (selbes Gelände wie Ostern), 17 Teilnehmer.
 - Nachmittag: 80-Meter-Band (Unterbacher Wald), 25 Teilnehmer.
 - Hier wurde ein Posten (vermutlich vom Waldeigentümer) entwendet. Dieser war Eigentum vom DF2JW und wurde dankenswerterweise vom Distrikt R ersetzt (Wert ca. 130 Euro). Glücklicherweise war der Sender selbst gut genug getarnt.

Anfang Oktober erhielt ich Post vom Regionalforstamt, wo der Waldeigentümer meine nicht genehmigte Veranstaltung vom 04.08.2019 angezeigt hatte. In dem Schreiben wird darauf hingewiesen, dass jede Veranstaltung vorab anzuzeigen sei und eine Genehmigung vom jeweiligen Waldeigentümer vorliegen müsse. Ausnahmsweise würde in diesem Fall auf eine Anzeige wegen der Ordnungswidrigkeit verzichtet. Es wird aber gleichzeitig auch darauf hingewiesen, dass das Regionalforstamt grundsätzlich keine Kontaktdaten vom Waldbesitzern mehr herausgeben darf.

Je nach Wald bedeutet dies, dass erhebliche Gebühren anfallen können, um eine Veranstaltung ordnungsgemäß durchzuführen, weshalb ich in den letzten Jahren auf das Einholen von Genehmigungen verzichtet hatte. Eine Eigentümerermittlung ist praktisch nur über das Katasteramt gebührenpflichtig möglich (25 Euro pro Anfrage). Die Forstämter erheben teilweise Verwaltungsgebühren von 25 bzw. 50 Euro für eine Anzeige und verschiedene Waldbesitzer verlangen auch noch Gebühren für die Nutzungsgenehmigung, z.B. verlangt Graf Spee im Ratinger Wald 50 Euro + MwSt pro Lauf.

Ich hatte auch schon Veranstaltungen, bei denen wegen schlechtem Wetters nur 3 Teilnehmer angereist sind. Inwiefern dann eine Veranstaltung noch den Aufwand rechtfertigt, weiß ich nicht.

Deshalb sind die folgenden Termine (außer der Ranglistenlauf) unter dem Vorbehalt geplant, dass ich die Eigentümer ermitteln kann, diese mit den Veranstaltungen einverstanden sind und keine Gebühren erheben.

Kommende Termine

- Langstreckenfuchsjagd am 25.01.2020
- Osterfuchsjagd am 11.04.2020
- 1. Distriktwettbewerb am 03.05.2020
- Ranglistenlauf Nordrhein am 06. und 07.06.2020 in Ratingen
- 2. Distriktwettbewerb am 10.11.2020
- Nachtpokal am 15.11.2020

Am 14. Dezember 2019 findet die diesjährige Verleihung des RL-Pokals in Bottrop statt, nach der dort stattfindenden Weihnachtsfuchsjagd. Der RL-Pokal ist ein Aktivitätspreis, den die Distrikte R und L jährlich gemeinsam verleihen und im Wechsel bezahlen. Dieses Jahr übernimmt der Distrikt L diese ehrenvolle Aufgabe.

Zum Schluss noch ein Hinweis an alle OVVs zur Übermittlung an die ARDF-interessierten Mitglieder: Seit dem Sommer 2019 ist bei allen offiziellen Fuchsjagden in Deutschland das Mitführen einer Trillerpfeife Pflicht, um bei schweren Verletzungen ein schnelleres Auffinden des Verletzten zu ermöglichen. Es werden von den Veranstaltern am Start stichprobenartig Kontrollen durchgeführt. Bei Veranstaltungen, die ich ausrichte, weite ich diese Mitführungspflicht auch auf OV-Veranstaltungen aus!

Referat: Internet – Thomas Laaser (DO6TL)

Thomas Laaser (DO6TL) fehlt entschuldigt. Er lässt ausrichten, dass er leider keine Meldungen erhalten würde, die er auf der Distrikts-Webseite veröffentlichen könnte und bittet somit darum, solchen Meldungen bei Bedarf an ihn zu richten.

Referat: EMV – Stefan Zugowski (DL1ESZ)

Stefan Zugowski (DL1ESZ) teilt mit, dass es im Umfeld der Beschwerden recht ruhig geworden ist. Das mag auch daran liegen, dass man bestehende Störungen leider recht selten tatsächlich beseitigen kann. Allerdings bringe nur bloßes Jammern ohne Handeln noch viel weniger. Er ruft auf, bei Störungen durch die Nachbarschaft um Hilfe zu rufen, zum Beispiel mit einer technisch sauber formulierten Anfrage an die Bundesnetzagentur.

Auf Bitten von Peter Kern (DL1EIP) erzählt Stefan Zugowski (DL1ESZ) davon, dass ab Mai 2020 die Nutzung eines Handmikrofons im Auto verboten sein wird. Eine gute Lösung sind Bluetooth-Lösungen, allerdings nicht, wenn diese mit einer Vox genutzt werden. Leider liefern aber viele Bluetooth-Mikrofone einen sehr schlechten Klang, wobei hier nicht das empfangene Bluetooth-Modul in den Funkgeräten das Problem ist. Es gibt nur wenige, leider teilweise recht teure Lösungen, die gut klingen. Stefan erwartet, dass kommende Mobilgeräte sich problemlos mit der im Auto vorhandenen Freisprecheinrichtung koppeln lassen werden. Abzuwarten sei jedoch, wie hier die externe PTT realisiert werden wird.

Referat: Notfunk – Fabian Kiendl (DL1KID)

Fabian Kiendl (DL1KID) hat zu berichten, dass DB0UKD als neues, notfunktaugliches Relais mit den Betriebsarten FM, C4FM und DMR im Düsseldorfer Süden auf Sendung gegangen ist. Das Relais steht an seinem Standort 60 Meter über Grund. Alle Komponenten sind an der Notstrom-

Versorgung des Uni-Klinikums Düsseldorf angeschlossen, was für den Notfunk spricht. Der Standort ist über mehrere HF-Knoten ans HAMNET angebunden.

Peter Kern (DL1EIP) ergänzt, dass dieses Relais von Vertretern der Uni-Klinik befürwortet wurde, mit entsprechenden Verträgen abgesichert ist und auch die Feuerwehr Düsseldorf dieses Relais als Notfunk-Relais kennt.

Referat: Öffentlichkeit – Thomas Laaser (DO6TL)

Thomas Laaser (DO6TL) fehlt entschuldigt.

Geschäftsbericht des Vorstandes – Peter Kern (DL1EIP)

Peter Kern (DL1EIP) verliest seinen Bericht:

Allgemeines

Bezug nehmend auf alle folgenden Themen: Wer sich in DARC-relevanten Belangen aus- oder weiterbilden möchte: Wir bieten Funktionsträgerseminare an, die den neugewählten Amtsträgern, als auch „alten Hasen“ umfangreiches Wissen für die korrekte Ausführung unserer Ehrenämter vermitteln.

Ewiges Thema „Meldungen nach Vorlagenpflicht“: Es kann nicht sein, dass im November des laufenden Jahres bei mehreren Ortsverbänden keine Abrechnung bzw. Nullmeldung für das letzte Halbjahr in der Geschäftsstelle vorliegen.

Der Distrikt R bietet momentan anscheinend keine Ausbildung an! Falls Kurse laufen, werden diese nicht ausreichend publiziert. Bitte tragt diese Lehrgänge in die Webseite des AJW-Referates ein. Bitte auch distriktübergreifend denken und die Zusammenarbeit mit dem Distrikt L (Ruhrgebiet) suchen.

Wir suchen immer noch eine Kandidatin für das YL-Referat und Interessierte für das Rundspruchteam der Nordrhein-Ruhrgebiet-News.

Barcamp im Distrikt R? – Was ist ein Amateurfunk-Barcamp überhaupt?

Es funktioniert so ungefähr wie ein richtig guter OV-Abend – nur noch besser! Richtig gute OV-Abende – da gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie die ablaufen können:

- Jemand bringt einen lehrreichen, schicken Vortrag mit, komplett mit Beamer-Präsentation und Schnick und Schnack.
- Jemand kennt sich mit einem Thema aus und beantwortet Fragen dazu. Anfangs. Meist stellt sich heraus, dass mehrere was wissen. Es ist schließlich die „Schwarmintelligenz“ der Anwesenden, die Antworten findet.
- Das kann man auch von vorneherein so planen: Jemand hat ein Problem oder eine Frage und verschiedene Anwesende steuern ihre Erfahrungen und ihr Wissen bei. (Beispiele: Wie mache ich meine Selbsterklärung? Wie funktioniert eigentlich die Kurzwellenausbreitung? Wie lerne ich Morsen?)
- Jemand erzählt von der ersten Contestteilnahme. Manche haben so etwas noch nie gemacht und hören gespannt zu. Alte Contest-Hasen steuern ihre Geschichtchen, Tricks und Erfahrungen bei.

- Ähnlich wie mit „Contest“ könnte es mit vielen anderen Themen gehen. Ob Morsen lernen, Diplome sammeln, xOTA, Bau von Reiseantennen, Aufstieg von E-Lizenz nach A-Lizenz: Jemand bringt so ein Thema auf und es entwickelt sich eine interessante Diskussionsrunde. Jemand findet Gleichgesinnte, aus einem einsamen Träumer wird eine Aktionsgruppe, und aus einer lange gehegten Idee wird ein Plan.
- Jemand bringt ein Gerät mit und führt es vor. Andere dürfen auch mal. „Geht damit auch ...?“ – „Lass uns das einmal ausprobieren.“

Die Anwesenden beschließen, sich das Thema Barcamp durch einen Abgesandten der Geschäftsstelle genauer vorstellen zu lassen – vorzugsweise auf der nächsten Distriktsversammlung.

Mitgliederversammlung 16. und 17. November 2019 in Baunatal

Wichtige Punkte auf der Mitgliederversammlung sind unter anderem:

- Wahl des DARC-Vorstandes
- Wahl des Sprechers der Mitgliederversammlung und seines Stellvertreters
- Beratung und Beschlussfassung über Änderungen der DARC-Satzung, Geschäftsordnung (GO) sowie –Beitragsordnung (Antrag 17)
 - A) Satzung § 7 Erlöschen der Mitgliedschaft
 - B) Satzung § 13 Ortsverbands-Mitgliederversammlung und Ortsverbandsvorstand (Amtsdauer 5 Jahre)
 - C) Satzung § 13 Ortsverbands-Mitgliederversammlung und Ortsverbandsvorstand (deutsche Begriffskrämerei)
 - D) Satzung § 14 Die Versammlung des Amateurrates (wie 17C)
 - E) Geschäftsordnung (GO) 5.5.1. Zuweisungen und Zuschüsse an die Distrikte, Eigenmittel der Distrikte (Änderung Sockelbetrag)
 - F) Beitragsordnung (BO) – Beitragstabelle (Anpassung)
- Beratung und Beschlussfassung über die vorliegenden Anträge zur Mitgliederversammlung im November 2019 (Antrag 18)
 - DL3MBG: „Satzung mit selbstständigen Untergliederungen“ in einer Mitgliederversammlung in 2020 diskutieren.
 - DB2TU: Eine offene Debatte zu führen, ob Ausschlussverfahren geeignet sind, um Dispute in unserem Verein zu lösen.
 - DB2TU: Die Festlegung der Richtlinien für die Arbeit des Vorstandes obliegt gemäß § 10 Ziff. 2 h) der DARC-Satzung der Mitgliederversammlung (Amateurrat). Eine juristische Verbandsbetreuung ist von immanenter Bedeutung für den Verein, insbesondere deren Zielsetzung und Beauftragung. Um eine Festlegung einer entsprechenden Richtlinie durch die Mitgliederversammlung zu ermöglichen, wird der Vorstand gebeten, über den aktuellen Stand zu informieren. Dabei sind die bisherigen vorstandsseitigen Vorgaben der juristischen Verbandsbetreuung darzulegen und mit einem Tätigkeitsbericht zu untermauern.
- Antrag 19: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2020.

TOP 9 Nächste Distriktsversammlung

Unter Berücksichtigung aller bekannten Termine wird der Termin für die Distriktsversammlung Frühjahr 2020 auf den 04.04.2020 gelegt.

TOP 10 Termine

- 16.-17.11.2019 – Mitgliederversammlung des DARC e. V.
- 30.11.2019 – Amateurfunk-Flohmarkt Dortmund (eine Woche eher)
- 14.-16.02.2020 – Funktionsträgerseminar 1
- 20.-22.03.2020 – Funktionsträgerseminar 1

TOP 11 Verschiedenes

Peter Kern (DL1EIP) hat einen Hinweis von R32 Vollratherhöhe erhalten, in dem angemerkt wird: Es wäre wünschenswert, dass der Distrikt-R-Aktivitäts-Contest niemand aktiv ausgrenzt, so sollen statt der Bänder 80 Meter und 40 Meter besser die Bänder 80 Meter und 10 Meter genutzt werden. (Hintergrund: Lizenzierte der Klasse E dürfen auf der Kurzwelle nur die Bänder 80 Meter und 10 Meter nutzen, nicht aber das 40-Meter-Band.)

Reinhard Röhl (DD7EQ) berichtet, dass Michael (DL4EAX) die Prüfungsfragen für Klasse E aufbereitet und auf der DARC-Webseite zum Herunterladen bereitgestellt hat. Diese Unterlagen kämen gut an. Karlfried Henrichs (DL1EK) verweist daraufhin auf die hervorragenden Bücher von Eckart Moltrecht (DJ4UF), die genau an den Prüfungsfragen ausgerichtet sind.

Heinz Plate (DL2DAP) informiert, dass auf seiner QRZ-Webseite Informationen zu EMV und zum Vorgehen bei Störungen abrufbar sind. Er bedauert zudem, heute nur als Gast und nicht als angemeldeter Vertreter seines Ortsverbandes an der Distriktsversammlung teilnehmen zu können.

Einer der Anwesenden fragt, ob aus Sicht des Datenschutzes Mitgliederlisten eines Ortsverbandes an die Mitglieder desselben Ortsverbandes gegeben werden dürfen und wie mit den Daten eines neuen Ortsverbandsmitgliedes verfahren werden muss? Peter Kern (DL1EIP) erwidert, dass diese Frage hoffentlich demnächst von der Geschäftsstelle und dessen Datenschutzbeauftragtem beantwortet wird.

Die Versammlung wird um 17:12 Uhr von Peter Kern (DL1EIP) beendet.

Erkrath, den 09.11.2019



Protokollführer
Andreas Buchwald (DC4AB)
Friedrichstraße 4 · 40699 Erkrath
dc4ab@darcd.de

Schwalmtal, den 09.11.2019



Distriktsvorsitzender Distrikt R
Peter Kern (DL1EIP)
Lenzenpfad 18 · 41366 Schwalmtal
dl1eip@darcd.de